### Muster für die Widerrufsbelehrung

### des SHK-Unternehmers gegenüber Verbrauchern,

### zu außerhalb der eigenen Geschäftsräume geschlossenen Verträgen (AGV)

### (Artikel 246a § 1 Absatz 2 Satz 2 und Absatz 3 EGBGB)

Briefkopf des SHK-Unternehmers Ort, Datum …………….

Namen u. Anschrift des Verbrauchers

Widerrufsbelehrung

zum Vertrag Nr. ………..

zum Bau-/Objekt ……………(Adresse) ………………

(vom Unternehmer auszufüllen)

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

…………………………………………………………………………………………………..

(vom Unternehmer auszufüllen: Firma des SHK-Unternehmers, Anschrift und, soweit verfügbar, Telefonnummer, Telefaxnummer und E-Mail-Adresse)

mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.

Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen/Werkleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen/Werkleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen/Werkleistungen entspricht.

Im Übrigen sind die empfangenen Leistungen spätestens nach 14 Tagen zurückzugewähren.
(§ 357 Abs. 1 BGB).

Erlöschen des Widerrufsrechts

Das Widerrufsrecht erlischt gemäß § 356 Abs. 4 BGB bei diesem Werkvertrag, wenn

* wir die Werkleistung vollständig erbracht haben
* und mit der Ausführung der Werkleistung erst begonnen haben, nachdem Sie dazu Ihre ausdrückliche Zustimmung gegeben haben, mit der Ausführung der Werkleistung zu beginnen
* und gleichzeitig Ihre Kenntnis davon bestätigt haben, dass Sie Ihr Widerrufsrecht bei vollständiger Vertragserfüllung durch uns verlieren.

Bestätigung des/r Verbraucher/s, die Widerrufsbelehrung erhalten zu haben.

………………………………. ………………………………………………..

(Ort, Datum) (Unterschrift des/der Verbraucher/s)

(Je ein Exemplar für den Verbraucher und den Unternehmer.)

Es wird auf Ziffer 5 des Werkvertrages hingewiesen, wonach der Unternehmer berechtigt ist, mit der Ausführung der Werkleistung (Beginn der Arbeiten) erst nach Ablauf der Widerrufsfrist zu beginnen.

Erklärung des/r Verbraucher/s:

Hiermit erkläre/n ich/wir (\*),

1. dass ich/wir (\*) meine/unsere (\*) ausdrückliche Zustimmung dazu gebe/n (\*), dass der Unternehmer mit der Ausführung seiner Werkleistung, sofort beginnen oder zu dem in Ziffer 5 des Vertrages genannten Termin vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnen soll,
2. dass ich/wir (\*) bestätige/n (\*), davon Kenntnis zu habe/n (\*), dass ich/wir (\*)
mein/unser (\*) Widerrufsrecht in dem Moment verliere/n (\*), in dem der Unternehmer den Vertrag vollständig erfüllt hat.

…………………………………. ………………………………………………

(Ort, Datum) (Unterschrift des/r Verbraucher/s)

(Je ein Exemplar für den Verbraucher und den Unternehmer.)

(\*) Unzutreffendes streichen